17.09.2013 – 16:27 Uhr

Kennametal plant Akquisition von ATIs Tungsten Materials Business für 605 Millionen US-$

- Entspricht der langfristigen Wachstumsstrategie des Unternehmens

- Expandiert Präsenz im Luftfahrt- und Energiemarkt und erweitert Portfolio im Bereich Werkzeuge

- Beschleunigt Planungen für Wolframkarbid-Anlage; reduziert geplante Kapitalausgaben um schätzungsweise 30-35 Millionen US-$

- Erhebliche Kostensynergien von geschätzten 30-40 Millionen US-$ pro Jahr; Steuervorteile von 60-70 Millionen US-$

Latrobe, Pennsylvania (ots/PRNewswire) - Kennametal Inc. hat heute die Unterzeichnung einer bindenden Vereinbarung über die Akquisition von Tungsten Materials Business für 605 Millionen US-$ von Allegheny Technologies Incorporated bekannt gegeben. ATIs Tungsten Materials Business ist mit einem Jahresumsatz von rund 340 Millionen US-$ ein führender Produzent von pulvermetallurgischen Wolframprodukten sowie Werkzeugtechnik und Komponenten. Die Firma hat etwa 1175 Beschäftigte in 14 Betrieben rund um die Welt und besteht aus zwei marktführenden Geschäftsbereichen: ATI Firth Sterling und ATI Stellram. Die Transaktion wurde von den Vorständen beider Unternehmen gebilligt und soll vorbehaltlich der üblichen behördlichen Genehmigungen und Abschlussbedingungen bis Jahresende abgeschlossen werden.

"ATIs Tungsten Materials Business ist eine wichtige Bereicherung und hervorragende Ergänzung für Kennametal, insbesondere angesichts unserer gemeinsamen Schwerpunkte auf betrieblicher Optimierung und branchenführender Materialkenntnis", sagte Carlos Cardoso, Vorsitzender, Präsident und CEO von Kennametal. "Die Hinzufügung der erweiterten Material- und Werkzeugtechniken von ATIs Tungsten Materials Business ermöglicht uns, unseren weltweiten Kunden mehr zu bieten. Wir freuen uns, auf unseren jeweiligen Stärken aufzubauen und unser Wachstum zu beschleunigen, um noch mehr Wert für unser Unternehmen und letztlich unsere Anteilseigner zu generieren."

Die Akquisition reiht sich in Kennametals Wachstumsstrategie ein und versetzt das Unternehmen in die Lage, sein Angebot weiter zu differenzieren. Das Unternehmen erwartet, von den materialtechnischen Fähigkeiten, technischen Komponenten und Weltklasse-Werkzeugprodukten von ATIs Tungsten Materials Business profitieren zu können, um seine Präsenz im Luftfahrt- und Energiesektor auszubauen.

Die Akquisition ist ein Schritt in der Kernstrategie von Kennametal, die Versorgung mit Wolfram zu diversifizieren, um die Belieferung, die Kosten und den Zugang zu Rohmaterial, inklusive aus Recyclingprodukten, besser auszubalancieren. Die Fähigkeit von ATIs Tungsten Materials Business, Material aus Werkzeugen und Abfall zurückzugewinnen, verbessert die Materialbeschaffung und Fähigkeit zur Entwicklung bei Kennametal im Sinne der Wachstumsinitiativen des Unternehmens. Die Akquisition beschleunigt die bereits angekündigten Pläne von Kennametal, eine moderne Recyclinganlage für Wolframkarbid in den USA zu errichten, um mit der so ausgebauten Kapazität die globalen Märkte zu bedienen. Das Unternehmen schätzt außerdem, dass geplante Kapitalausgaben um rund 30 Millionen bis 35 Millionen US-$ reduziert werden können, und erwartet, bereits sechs bis acht Jahre früher als prognostiziert Größenvorteile zu erreichen.

Zusätzlich erweitert die Akquisition das Werkzeugportfolio von Kennametal in den Bereichen Metallschneiden und Metallendbearbeitung um Marken wie Stellram Products, Garryson Products und Landis Products.

Es wird erwartet, dass die Akquisition erhebliche Synergien mit sich bringen wird. Das Unternehmen prognostiziert jährliche Synergien bei den Fixkosten im Bereich von 30 Millionen bis 40 Millionen US-$, die über Produktivitätsverbesserungen, betriebliche Effizienzen und Kostenvorteile bei Rohstoffen erzielt werden sollen. Kennametal plant außerdem Umsatzsynergien durch die globale Erweiterung des Absatzes von ATIs Tungsten Materials Business über existierende Vertriebskanäle sowie den weiteren Aufbau des strategischen Talents und der technischen Expertise der Firma.

Die Transaktion ist als Ankauf von Geschäftsteilen und Aktien strukturiert, wobei Kennametal von der "Höherstufung" der Steuerbasis der akquirierten Geschäftsteile und dem resultierenden Steuernachlass profitiert. Das Management rechnet mit einem Steuervorteil in der Größenordnung von 60 Millionen bis 70 Millionen US-$.

Kennametal plant, die Akquisition mit einer Kombination aus vorhandenem Barvermögen und einem Kredit aus einer existierenden revolvierenden Kreditfazilität zu finanzieren. Das Unternehmen erwartet, dass die Akquisition für den Rest des Geschäftsjahres 2014 ertragsneutral ist. Unter Berücksichtigung der geschätzten jährlichen Fixkostensynergien und Steuervorteile beträgt der implizierte Akquisitionsmultiplikator etwa 7,2 x EBITDA, basierend auf historischen Erträgen.

J.P. Morgan Securities LLC handelte als exklusiver Finanzberater von Kennametal für die Transaktion.

Webcast

Kennametal diskutiert die Transaktion heute in einem Live-Webcast um 8:30 Eastern Time. Folien und Tonaufzeichnungen aus dem Webcast stehen auf der Website des Unternehmens www.kennametal.com [http://www.kennametal.com/] bis zum 16. Oktober 2013 zur Verfügung. Auf der Startseite "About Us", "Investor Relations" und dann "Events" wählen.

Bestimmte Aussagen in dieser Mitteilung können in ihrer Art vorausschauend oder "vorausschauende Erklärungen" im Sinne von Abschnitt 27A des Securities Act von 1933 und Abschnitt 21E des Securities Exchange Act von 1934 sein. Vorausschauende Aussagen sind Erklärungen, die nicht vollständig auf historischen oder aktuellen Fakten beruhen. Dazu gehören beispielsweise Erklärungen zum Abschlusszeitpunkt der Transaktion, zu Gewinnerwartungen von Kennametal und zu erwartetem künftigen Wachstum. Alle vorausschauenden Aussagen beruhen auf dem aktuellen Kenntnisstand, Erwartungen und Schätzungen und enthalten unvermeidliche Risiken und Unsicherheiten. Sollte ein solches Risiko oder eine Unsicherheit eintreffen oder sollten sich Annahmen, die vorausschauenden Aussagen zugrunde liegen, als unzutreffend erweisen, könnten unsere tatsächlichen Resultate wesentlich von unseren aktuellen Erwartungen abweichen. Es gibt eine Reihe von Faktoren, aufgrund derer unsere tatsächlichen Ergebnisse sich erheblich von jenen unterscheiden können, die in vorausschauenden Aussagen angegeben wurden. Dazu gehören: Bedingungen für den Abschluss der Transaktion werden nicht erfüllt oder nicht erlassen; wirtschaftliche Rezession; Verfügbarkeit und Kosten der in unserer Produktion eingesetzten Rohmaterialien; unsere ausländischen Tätigkeiten und internationale Marktbedingungen wie Wechselkurse, verschiedene behördliche Umgebungen, Handelsbarrieren, Ein- und Ausfuhrkontrollen und soziale oder politische Instabilität; Änderungen des behördlichen Umfelds, in dem wir arbeiten, inklusive Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften; unsere Fähigkeit zum Schutz und zur Verteidigung unseres intellektuellen Eigentums; unsere Konkurrenz; unsere Fähigkeit, das Management und Beschäftigte zu halten; Ansprüche an Management-Ressourcen; Nachfrage und Marktakzeptanz unserer Produkte; mögliche Ansprüche in Bezug auf unsere Produkte; Integration von Akquisitionen und Realisierung erwarteter Einsparungen und Synergien; Veräußerungen von Geschäftsteilen; Umsetzung von Umweltsanierungsmaßnahmen. Viele dieser Risiken werden in Kennametals letztem Jahresbericht auf Formblatt 10-K und anderen regelmäßig bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen genauer erläutert. Wir übernehmen keine Verpflichtung, Aktualisierungen vorausschauender Aussagen aufgrund zukünftiger Ereignisse oder neuer Entwicklungen herauszugeben.

Kennametal Inc. feiert sein 75. Jahr als führendes Unternehmen im Bereich Industrietechnologie und steigert die Produktivität von Kunden, die in anspruchsvollen Umgebungen Höchstleistungen anstreben. Auf Basis hochmoderner Materialwissenschaft bietet das Unternehmen innovative verschleißfeste Produkte und technische Anwendungen und beliefert Kunden aus 60 Ländern in verschiedensten Sektoren wie Luft- und Raumfahrt, Straßenbau, Bergbau, Energie, Industrieproduktion, Transport und Infrastruktur. Mit etwa 13.000 Mitarbeitern erzielt das Unternehmen Umsätze von nahezu 3 Milliarden US-$, wovon die Hälfte außerhalb Nordamerikas erwirtschaftet wird und 40 % auf globale Innovationen zurückzuführen sind, die in den vergangenen fünf Jahren eingeführt wurden. Kennametal zählt zu den "World's Most Ethical Companies" (Ethisphere), ist ein "Outstanding Corporate Innovator" (Product Development Management Association) und gehört mit seinem Schwerpunkt auf 100-prozentiger Sicherheit auch zu "America's Safest Companies" (EHS Today). Mit seiner Stiftung investiert das Unternehmen gezielt in die Bereiche technische Ausbildung, Industrietechnik und Materialwissenschaft, um sein Versprechen von Fortschritt und wirtschaftlichem Wohlstand für Menschen aus aller Welt zu erfüllen. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Website des Unternehmens www.kennametal.com [http://www.kennametal.com/].

Web site: http://www.kennametal.com/

Kontakt:

KONTAKT: Medienkontakt: Christina Sutter, TELEFON:
+1-724-539-5708, Anfragen von Investoren: Quynh McGuire, TELEFON:
+1-724-539-6559

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100053664/100744007 abgerufen werden.